



Pressemitteilung

Bau des Trockendocks – der erste Schritt ist gemacht

Berlin „Ich freue mich sehr, dass die Planung des Torinstandsetzungsdocks in Brunsbüttel in dieser Woche endlich ausgeschrieben wurde“, sagt Mark Helfrich, zuständiger CDU-Bundestagsabgeordneter für Steinburg, Dithmarschen Süd und Bad Bramstedt. „Damit ist mit zweijähriger Verzögerung der erste Schritt in Richtung Umsetzung des Docks gemacht.“

Berlin, 19.01.2018

Mark Helfrich, MdB

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: +49 30 227-78174
Fax: +49 30 227-70175
mark.helfrich@bundestag.de

Wahlkreisbüro Itzehoe:

Poststraße 14
25524 Itzehoe
Telefon: +49 4821-2153
Fax: +49 4821-2155

Wahlkreisbüro Heide:

Hamburger Straße 7
25746 Heide
Telefon: +49 481-3406
Fax: +49 481-5382

Die Ausschreibungen durch die Wasser- und Schifffahrtsverwaltung (WSV) sollten bereits im Jahr 2016 beginnen. Auch die für den Bau erforderlichen Mittel in Höhe von 21 Millionen Euro sind im Haushalt des Bundesverkehrsministeriums bereits seit 2016 bereitgestellt. Doch dem WSA Brunsbüttel fehlen die erforderlichen Ingenieure, ebenso wie dem Neubauamt in Magdeburg, das die Kollegen in Brunsbüttel beim Bau unterstützen soll. In dieser Woche hat das Wasserstraßen-Neubauamt in Magdeburg die Planungsleistungen für den Neubau des Torinstandsetzungsdocks ausgeschrieben. Der ausgeschriebene Planungsvertrag ist auf 511.000 Euro datiert und hat eine Laufzeit von 60 Monaten.

„Seit über zwei Jahren ist klar, dass das für Planung, Vergabe und Abwicklung eines Dockbaus erforderliche Personal nicht zur Verfügung steht. Deshalb hatte ich bereits im Juni 2015 die Prüfung alternativer Möglichkeiten wie die Nutzung externer Personal- und Planungsressourcen angeregt. Umso mehr freut mich, dass dieser Vorschlag nunmehr durch die verantwortlichen Stellen aufgegriffen wurde“, so Helfrich abschließend.